



presse-info privater pflege

Pflegereform: Nur ein erster Schritt in die richtige Richtung

Die Regierungskoalition hat sich am frühen Morgen auf die Eckpunkte der bereits seit längerem angekündigten Pflegeversicherungsreform geeinigt. Der Arbeitgeber- und Berufsverband Privater Pflege e.V. (ABVP) begrüßt die in diesem Rahmen vorgesehenen Verbesserungen für Leistungen der ambulanten Pflege. Diese Verbesserungen können aus Sicht des ABVP jedoch nur ein erster Schritt sein, um den im Gesetz verankerten Grundsatz 'ambulant vor stationär' Wirklichkeit werden zu lassen.

Geplant ist, bis 2012 schrittweise die ambulanten Leistungen in Pflegestufe I von derzeit 384 Euro auf 450 Euro, in Pflegestufe II von 921 Euro auf 1.100 Euro und in Pflegestufe III von 1.432 Euro auf 1.550 Euro anzuheben. In Pflegestufe I und II soll es im stationären Bereich keine Veränderungen geben; die Pflegestufe III soll auf 1.550 Euro angehoben werden. Die Leistungen für Demenzkranke sollen verbessert werden, und zwar von derzeit 460 Euro auf bis zu 2.400 Euro jährlich.

Finanziert werden sollen diese und weitere Leistungsausweitungen über eine Erhöhung des Beitragssatzes zur Pflegeversicherung zum 1.7.2008 um 0,25 Prozentpunkte.

„Die Chance, den Trend zur Ausweitung der stationären Versorgung zu brechen, wurde nicht ausreichend genutzt“, so Dieter Bettendorf, stellvertretender Vorsitzender des ABVP. „Eine wirkliche Umsetzung des Grundsatzes 'ambulant vor stationär' kann nur erreicht werden, indem die richtigen Anreize gesetzt werden, nämlich durch eine Angleichung der Pflegestufen. Der weiterhin hohe Sachleistungsanspruch im stationären Bereich untergräbt nach wie vor den Wunsch der Versicherten, in der häuslichen Umgebung versorgt zu werden. Die Schere zwischen ambulant und stationär klafft weiterhin auseinander.“

Für Rückfragen: Mario Damitz, 0511 – 338 980, E-Mail: dialog@abvp.de

Verantwortlich i.S.d.P.:
Geschäftsführender Vorstand des ABVP e.V.
Verbandsanschrift:
Goseriede 13
30159 Hannover
Telefon: (0511) 338 98 0
Fax: (0511) 338 98 98
<http://www.abvp.de>
eMail: dialog@abvp.de

Hannover, den 19.06.2007